

Stadt Leverkusen

NIEDERSCHRIFT

über die 26. Sitzung (19. TA)

der Bezirksvertretung für den

Stadtbezirk I

am Montag, 25.11.2024, Rathaus,
Friedrich-Ebert-Platz 1, 51373
Leverkusen, 5. OG, Sitzungsraum Rhein
(5.06)

Beginn: 16:00 Uhr

Ende: 19:05 Uhr

Anwesend:

SPD

Silvia Dick

stv. Bezirksbürgermeisterin

Max Haacke

Fraktionsvorsitzender

Stefan Krampf

CDU

Michaela Di Padova

Bezirksbürgermeisterin

Frank Melzer

Fraktionsvorsitzender

Charalambos Georgiou

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Wolfgang Berg

Fraktionsvorsitzender

Dirk Udo Trapphagen

BÜRGERLISTE

Günter Schmitz

DIE LINKE

Björn Boos

FDP

Dr. Guido Fischer

Es fehlen:

SPD

Sükran Kaplan

AfD

Patrick Ricardo Liese

mit beratender Stimme nehmen teil:

Uwe Bartels (FDP)

Rüdiger Scholz (CDU)

Verwaltung:

Daniel Greger

Oberbürgermeister, Rat und Bezirke (01)

Steffen Franzkowski

Ordnung und Straßenverkehr (36)

Sandra Janczura

Ordnung und Straßenverkehr (36)

Cindy Wulf

Ordnung und Straßenverkehr (36)

Michael Schmidt

Ordnung und Straßenverkehr (36)

Eva-Maria Henßen

Soziales (50)

Rebecca Neuhaus

Soziales (50)

Jeremy Feist

Mobilität und Klimaschutz (31)

Nelly Schreiner

Sportpark Leverkusen (SPL)

Stefan Karl

Stadtplanung (61)

Frank Hennecke

Stadtplanung (61)

Reinhard Schmitz

Tiefbau (66)

Silke Thyssen

Stadtgrün (67)

Klaus Timpert

Technische Betriebe der Stadt Leverkusen
AöR (TBL)

Gäste:

Anton Sawadski	Wirtschaftsförderung Leverkusen GmbH (WFL)
Björn Krischick	Stadtentwicklungsgesellschaft Wies- dorf/Manfort mbH (SWM)
Gerald Hochkamer	Wohnungsgesellschaft Leverkusen GmbH (WGL)
Jan Philip Schwencke	Wohnungsgesellschaft Leverkusen GmbH (WGL)
Ulrich Göhre	Innovativ in Stadt + Raum (ISR)
Katrin Fartaczek	Innovativ in Stadt + Raum (ISR)

Schriftführung:

Yvonne Ritter	Oberbürgermeister, Rat und Bezirke (01)
---------------	---

Tagesordnung

<u>Öffentliche Sitzung</u>		<u>Seite</u>
1	Eröffnung der Sitzung.....	8
2	Niederschriften	8
3	Anregungen und Beschwerden nach § 24 GO NRW.....	9
3.1	Verlängerung der Anschubfinanzierung für den Bürgertreff Leverkusen-Hitdorf - Eingabe nach § 24 GO NRW vom 02.08.2024 - m. Stn. v. 19.09.2024 - m. Anfr. der CDU-Fraktion v. 22.07.2024 - m. Stn. v. 19.09.2024 - m. nichtöffentliche Anlage "Jahresabschluss des Villa Zündfunke e. V. für das Jahr 2023" - Nr.: 2024/2961	9
3.2	Mähroboter	9
3.2.1	Nachfahrverbot für Mähroboter - Eingabe nach § 24 GO NRW vom 04.10.2024 - m. Stn. v. 11.11.2024 - Nr.: 2024/3041.....	9
3.2.2	Igel schützen: Mähroboter nur einsetzen, wenn Igel tagsüber schlafen - Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN sowie Rf. Kronenberg (Einzelvertreterin) vom 08.10.2024 - m. Stn. v. 11.11.2024 - Nr.: 2024/3037	9
3.3	Genehmigung der verkaufsoffenen Sonntage 2025 in Wiesdorf	10
3.3.1	Beschluss der abgelehnten Vorlage zur Ordnungsbehördlichen Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen aus besonderem Anlass für den Stadtteil Wiesdorf für das Jahr 2025 - Eingabe nach § 24 GO NRW vom 22.10.2024 - m. Stn. v. 20.11.2024 - Nr.: 2024/3064	10
3.3.2	Genehmigung der verkaufsoffenen Sonntage 2025 in Wiesdorf - Antrag der Fraktionen CDU und FDP vom 30.10.2024 - m. Stn. v. 20.11.2024 - Nr.: 2024/3085.....	10
4	Zusatzanfragen zum Mitteilungsblatt z.d.A.: Rat (ab lfd. Nr. 9/2024).....	11
	Dezernat III.....	11
5	Neues Fahrradparkhaus an Bahn- und Busbahnhof Wiesdorf - Antrag der Fraktion Opladen Plus vom 29.10.2024 - m. Stn. v. 08.11.2024 - Nr.: 2024/3083	11
6	Einstellung der Schnellbuslinie X24 zwischen Leverkusen und Wermelskirchen – Fortschreibung des Nahverkehrsplans der Stadt Leverkusen - Nr.: 2024/3081	11

7	Lichtverschmutzung eindämmen - Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 30.10.2024 - m. Stn. v. 13.11.2024 - Nr.: 2024/3086	11
8	Nachtragsanträge / -vorlagen	12
8.1	Reduzierung der finanziellen Unterstützung für Migrantenvereine - Beschluss des Integrationsrates vom 18.11.2024 - m. Stn. v. 21.11.2024 - Nr.: 2024/3141.....	12
	Dezernat IV.....	12
9	Wirtschaftsplan 2025 des Sportpark Leverkusen - Nr.: 2024/3077.....	12
10	Nachtragsanträge / -vorlagen	12
10.1	Stellenerweiterung Sozialpädagogische Fachkraft der KJA LRO gGmbH am Standort der Frühen Hilfen im Quartierstreff Wiesdorf von 0,5 (VZ) auf 1,0 (VZ) - Beschluss des Kinder- und Jugendhilfeausschusses vom 14.11.2024 - Nr.: 2024/3142.....	12
	Dezernat V.....	13
11	Bebauungsplan Nr. 281/I „Rheindorf - zwischen Königsberger Platz, Elbestraße, Solinger Straße und Memelstraße"	13
11.1	Antrag zur Einberufung einer Sondersitzung der Bezirksvertretung I zur Vorlage Nr. 2024/3027 - Antrag der CDU-Fraktion in der Bezirksvertretung I vom 18.11.2024 - Nr.: 2024/3138	13
11.2	Verwaltungsvorlage - Aufstellungsbeschluss - m. erg. Schreiben/Fragen der SPD-Fraktion in der Bezirksvertretung I v. 16.11.2024 - Nr.: 2024/3027	13
12	Städtebaulich-freiraumplanerische Neustrukturierung des "Innenstadteingang West" in Leverkusen-Wiesdorf - Nr.: 2024/3038	14
13	Installation von Bewegungsmeldern und Lichtsensoren in Schulen - Antrag des Jugendstadtrates vom 07.11.2024 - m. Stn. v 14.11.2024 - Nr.: 2024/3124.....	15
14	Änderungen bei der Anmeldung zum Landesstraßenbedarfsplan - Sanierung von Bonner Straße und Raoul-Wallenberg-Straße - Antrag der CDU-Fraktion vom 27.09.2024 - m. Stn. v. 13.11.2024 - Nr.: 2024/3028	15
15	Mehr Licht am Hitdorfer Fähranleger - Antrag der CDU-Fraktion in der Bezirksvertretung I vom 07.10.2024 - Nr.: 2024/3033	16
16	Rückbau Fußgängerbrücke auf Höhe der Musikschule in Wiesdorf - Nr.: 2024/3026	16

17	Kostenerhöhung der Umgestaltung des Hafenplatzes in Leverkusen-Hitdorf - Nr.: 2024/3065	17
18	Am Stadtpark.....	17
18.1	Spielplatz Am Stadtpark - Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 10.09.2024 - m. Stn. v. 24.09.2024 - Nr.: 2024/3013.....	17
18.2	Vorstellung des Projekts „Öffentlicher Raum – Offen für alle“ in der Bezirksvertretung I - Antrag der CDU-Fraktion in der Bezirksvertretung I vom 19.11.2024 - Nr.: 2024/3149	17
	Dezernat I	18
19	2. Änderung der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt Leverkusen, seine Ausschüsse und die Bezirksvertretungen vom 02.11.2020 - Nr.: 2024/3101	18
20	Kulturelle Veranstaltungen im Stadtgebiet - Kulturförderung 1. Halbjahr 2025 - Nr.: 2024/3074.....	20
21	Nachtragsanträge / -vorlagen	20
	Dezernat II.....	20
22	E-Busse wupsi - Antrag der Fraktion Opladen Plus vom 14.10.2024 - m. Stn. v. 08.11.2024 - Nr.: 2024/3069.....	20
23	Neufassung der Richtlinie zum Anbringen von Werbeplakaten und Aufstellen von Dreieckständern - Verfahren bei Werbung für allgemeine politische Wahlen - Nr.: 2024/3039.....	20
24	Haushaltssicherungskonzept - Aufhebung von Ratsbeschlüssen (Photovoltaikanlagen, Dach- und Fassadenbegrünung, Vorstudie Reaktivierung Balkantrasse, Aufwertung Schulhof Gesamtschule Leverkusen-Schlebusch) - Nr.: 2024/3093	21
25	Haushaltssicherungskonzept - Änderung eines Ratsbeschlusses (Reduzierung der Mittel für die Quartiersarbeit Manfort/Alkenrath) - Nr.: 2024/3097	22
26	Haushaltssicherungskonzept - Aufhebung von Beschlüssen (Angsträum Neuland-Park/Beleuchtungsanlage, Müllverdichter, Straßenbegleitgrün Lingenfeld/Ratherkämp, Baumstandorte Kolonie II, Ersatzbeschaffung Kinderspielgeräte) - Nr.: 2024/3098.....	22
27	Haushaltssicherungskonzept - Einstellung von Maßnahmen (Zentrenmanagement und Stadtteilmanagement im Rahmen des InHK Leverkusen-Wiesdorf) - Nr.: 2024/3126.....	23
28	Nachtragsanträge / -vorlagen	23

29	Nachtragsanträge / -vorlagen Dezernat V	23
29.1	V 40/I "Wiesdorf - Wohnheim zwischen Elisabeth-Langgässer-Straße, Kurtekottenweg und Bertha-von-Suttner-Straße" - Beschluss über die Änderung des Geltungsbereichs - Beschluss über die öffentliche Auslegung - Nr.: 2024/2905.....	23

Öffentliche Sitzung

1 Eröffnung der Sitzung

Frau Bezirksbürgermeisterin Di Padova eröffnet die öffentliche Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Der Tagesordnungspunkt 12 wird über die Arbeitstagesordnung nach vorne gezogen und wird nach dem Tagesordnungspunkt 5 beraten.

Der Tagesordnungspunkt 11 wird über die Arbeitstagesordnung nach vorne gezogen und wird nach dem Tagesordnungspunkt 12 beraten.

Der Tagesordnungspunkt 11.1 (Antrag Nr. 2024/3138) wird von der antragstellenden Fraktion zurückgezogen und demzufolge nicht beraten.

Der Tagesordnungspunkt 29.1 wird über die Arbeitstagesordnung nach vorne gezogen und wird nach dem Tagesordnungspunkt 10.1 beraten.

Der Antrag Nr. 2024/3149 der CDU-Fraktion in der Bezirksvertretung I vom 19.11.2024 „Vorstellung des Projekts „Öffentlicher Raum – Offen für alle“ in der Bezirksvertretung I“ wird als Tischantrag mit auf die Arbeitstagesordnung genommen und zusammen mit dem Tagesordnungspunkt 18 beraten.

Herr Berg (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) beantragt nach der Beratung des Tagesordnungspunktes 11.2 und vor der Abstimmung über die Verwaltungsvorlage Nr. 2024/3027 die Sitzung für 10 Minuten zu unterbrechen, was die Bezirksvertretung für den Stadtbezirk I einstimmig beschließt.

Die vorliegende Arbeitstagesordnung und die zuvor genannten Änderungen werden sodann einstimmig beschlossen.

2 Niederschriften

Die Niederschrift über die 25. Sitzung (19. TA) der Bezirksvertretung für den Stadtbezirk I vom 23.09.2024 wird zur Kenntnis genommen.

3 Anregungen und Beschwerden nach § 24 GO NRW

- 3.1 Verlängerung der Anschubfinanzierung für den Bürgertreff Leverkusen-Hitdorf
- Eingabe nach § 24 GO NRW vom 02.08.2024
 - m. Stn. v. 19.09.2024
 - m. Anfr. der CDU-Fraktion v. 22.07.2024
 - m. Stn. v. 19.09.2024
 - m. nichtöffentliche Anlage "Jahresabschluss des Villa Zündfunke e. V. für das Jahr 2023"
 - Nr.: 2024/2961

Frau Bezirksbürgermeisterin Di Padova teilt mit, dass die Petentin erkrankt ist und trägt die Bitte der Verfasserin vor, die Eingabe nach § 24 GO NRW Nr. 2024/2961 (Verlängerung der Anschubfinanzierung für den Bürgertreff Leverkusen-Hitdorf) um einen Turnus zu vertagen.

Die Bezirksvertretung für den Stadtbezirk I kommt dem Wunsch nach und vertagt die Eingabe einstimmig um einen Turnus.

3.2 Mähroboter

- 3.2.1 Nachtfahrverbot für Mähroboter
- Eingabe nach § 24 GO NRW vom 04.10.2024
 - m. Stn. v. 11.11.2024
 - Nr.: 2024/3041
- 3.2.2 Igel schützen: Mähroboter nur einsetzen, wenn Igel tagsüber schlafen
- Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN sowie Rf. Kronenberg (Einzelvertreterin) vom 08.10.2024
 - m. Stn. v. 11.11.2024
 - Nr.: 2024/3037

Die Tagesordnungspunkte 3.2.1 „Nachtfahrverbot für Mähroboter“ Eingabe nach § 24 GO NRW Nr. 2024/3041 sowie 3.2.2 „Igel schützen: Mähroboter nur einsetzen, wenn Igel tagsüber schlafen“ Antrag Nr. 2024/3037 der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN sowie Rf. Kronenberg (Einzelvertreterin) werden gemeinsam beraten.

Herr Melzer (CDU) schlägt vor, wie in der Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Planen und Bauen vom 18.11.2024 zu verfahren, in der Rh. Bokeloh (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) vorgeschlagen hat, den Antrag seiner Fraktion wie folgt zu ergänzen: „Die Allgemeinverfügung wird durch eine Informationsveranstaltung sowie mediale Maßnahmen begleitet und dafür sensibilisiert, dass es nicht nur eine Ordnungswidrigkeit darstellt, sondern auch massiv gegen das Tierwohl verstößt.“

Frau Bezirksbürgermeisterin Di Padova lässt auf Antrag von Herrn Mel-

zer (CDU) gemeinsam über die Eingabe nach § 24 GO NRW und den Antrag in der Fassung der Beschlussempfehlung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Planen und Bauen vom 18.11.2024 abstimmen.

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Eingabe nach § 24 GO NRW und wie Antrag mit nachfolgender Änderung:

Die Allgemeinverfügung wird durch eine Informationsveranstaltung sowie mediale Maßnahmen begleitet und dafür sensibilisiert, dass es nicht nur eine Ordnungswidrigkeit darstellt, sondern auch massiv gegen das Tierwohl verstößt.

dafür: 9 (3 SPD, 3 CDU, 2 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN,
1 BÜRGERLISTE)
dagegen: 1 (FDP)

3.3 Genehmigung der verkaufsoffenen Sonntage 2025 in Wiesdorf

- 3.3.1 Beschluss der abgelehnten Vorlage zur Ordnungsbehördlichen Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen aus besonderem Anlass für den Stadtteil Wiesdorf für das Jahr 2025
- Eingabe nach § 24 GO NRW vom 22.10.2024
 - m. Stn. v. 20.11.2024
 - Nr.: 2024/3064

- 3.3.2 Genehmigung der verkaufsoffenen Sonntage 2025 in Wiesdorf
- Antrag der Fraktionen CDU und FDP vom 30.10.2024
 - m. Stn. v. 20.11.2024
 - Nr.: 2024/3085

Der Tagesordnungspunkte 3.3.1 „Beschluss der abgelehnten Vorlage zur Ordnungsbehördlichen Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen aus besonderem Anlass für den Stadtteil Wiesdorf für das Jahr 2025“ Eingabe nach § 24 GO NRW Nr. 2024/3064 und der Tagesordnungspunkt 3.3.2 „Genehmigung der verkaufsoffenen Sonntage 2025 in Wiesdorf“ Antrag Nr. 2024/3085 der Fraktionen CDU und FDP werden gemeinsam beraten.

Frau Bezirksbürgermeisterin Di Padova schlägt vor, über die Eingabe nach § 24 GO NRW und über den Antrag im Sinne der Stellungnahme der Verwaltung gemeinsam wie folgt abzustimmen:

Beschlussempfehlung an den Rat:

„Der Rat der Stadt Leverkusen beschließt die als Anlage I der Stellungnahme zum Antrag Nr. 2024/3085 der Fraktionen CDU und FDP vom 30.10.2024 bzw. zu der Eingabe nach § 24 GO NRW Nr. 2024/3064 beigefügte Ord-

nungsbehördliche Verordnung zur 2. Änderung der Ordnungsbehördlichen Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen aus besonderem Anlass für den Stadtteil Wiesdorf vom 04. Oktober 2022 einschließlich der Übersicht über die Veranstaltungs- und Verkaufsflächen (Anlage II)“.

dafür: 7 (3 CDU, 2 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 BÜRGERLISTE, 1 FDP)
dagegen: 2 (SPD)
Enth.: 1 (SPD)

4 Zusatzanfragen zum Mitteilungsblatt z.d.A.: Rat (ab lfd. Nr. 9/2024)

Es werden keine Zusatzanfragen gestellt.

Dezernat III

5 Neues Fahrradparkhaus an Bahn- und Busbahnhof Wiesdorf
- Antrag der Fraktion Opladen Plus vom 29.10.2024
- m. Stn. v. 08.11.2024
- Nr.: 2024/3083

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Antrag

- einstimmig dagegen -

6 Einstellung der Schnellbuslinie X24 zwischen Leverkusen und Wermelskirchen – Fortschreibung des Nahverkehrsplans der Stadt Leverkusen
- Nr.: 2024/3081

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Vorlage

- einstimmig -

7 Lichtverschmutzung eindämmen
- Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 30.10.2024
- m. Stn. v. 13.11.2024
- Nr.: 2024/3086

Der Tagesordnungspunkt wurde von der antragstellenden Fraktion im Ausschuss für Bürgereingaben und Umwelt in der Sitzung vom 14.11.20224 und im Ausschuss für Stadtentwicklung, Planen und Bauen in der Sitzung vom

18.11.2024 für erledigt erklärt und wurde deshalb über den Nachtrag von der Tagesordnung abgesetzt.

8 Nachtragsanträge / -vorlagen

- 8.1 Reduzierung der finanziellen Unterstützung für Migrantenvereine
- Beschluss des Integrationsrates vom 18.11.2024
- m. Stn. v. 21.11.2024
- Nr.: 2024/3141

Frau Bezirksbürgermeisterin Di Padova schlägt vor, den Antrag des Integrationsrates in die kommende Sitzung des Finanz- und Digitalisierungsausschusses am 02.12.2024 zu vertagen, worüber die Bezirksvertretung für den Stadtbezirk I wie folgt abstimmt:

dafür: 10 (2 SPD, 3 CDU, 2 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN,
1 BÜRGERLISTE, 1 DIE LINKE, 1 FDP)
Enth.: 1 (SPD)

Dezernat IV

- 9 Wirtschaftsplan 2025 des Sportpark Leverkusen
- Nr.: 2024/3077

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Vorlage

dafür: 10 (3 SPD, 3 CDU, 2 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN,
1 BÜRGERLISTE, 1 FDP)
Enth.: 1 (DIE LINKE)

10 Nachtragsanträge / -vorlagen

- 10.1 Stellenerweiterung Sozialpädagogische Fachkraft der KJA LRO gGmbH am Standort der Frühen Hilfen im Quartierstreff Wiesdorf von 0,5 (VZ) auf 1,0 (VZ)
- Beschluss des Kinder- und Jugendhilfeausschusses vom 14.11.2024
- Nr.: 2024/3142

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Antrag des Kinder- und Jugendhilfeausschusses

dafür: 8 (2 SPD, 3 CDU, 1 BÜRGERLISTE, 1 DIE LINKE, 1 FDP)
Enth.: 2 (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Herr Haacke (SPD) hat aufgrund von Befangenheit gemäß § 31 GO NRW an der Beratung und Abstimmung zum Tagesordnungspunkt 10.1 nicht teilgenommen.

Dezernat V

- 11 Bebauungsplan Nr. 281/I „Rheindorf - zwischen Königsberger Platz, Elbestraße, Solinger Straße und Memelstraße"
- 11.1 Antrag zur Einberufung einer Sondersitzung der Bezirksvertretung I zur Vorlage Nr. 2024/3027
 - Antrag der CDU-Fraktion in der Bezirksvertretung I vom 18.11.2024
 - Nr.: 2024/3138
- 11.2 Verwaltungsvorlage
 - Aufstellungsbeschluss
 - m. erg. Schreiben/Fragen der SPD-Fraktion in der Bezirksvertretung I v. 16.11.2024
 - Nr.: 2024/3027

Der Tagesordnungspunkt 11.1 wurde unter dem Tagesordnungspunkt 1 von der antragstellenden Fraktion zurückgezogen und wird dementsprechend in der Sitzung nicht behandelt.

Frau Fartaczek vom Planungsbüro „Innovativ in Stadt + Raum“ (ISR) hält einen PowerPoint unterstützten Vortrag zum Aufstellungsbeschluss des „Bebauungsplans Nr. 281/I Rheindorf - zwischen Königsberger Platz, Elbestraße, Solinger Straße und Memelstraße“. Die PowerPoint Präsentation ist der Niederschrift als Anlage beigefügt.

Nach einer längeren Diskussion, in der die verschiedenen Fragen der Mitglieder der Bezirksvertretung für den Stadtbezirk I durch Herrn Hochkamer von der Wohnungsgesellschaft Leverkusen GmbH (WGL) beantwortet wurden, erklärt Herr Karl (61), dass es sich bei der vorliegenden Entscheidung zunächst nur um einen Aufstellungsbeschluss zur Eröffnung des Bebauungsplanverfahrens handelt. Die weiteren Schritte werden anschließend folgen, wenn die Bezirksvertretung für den Stadtbezirk I heute dem Beschluss des Ausschusses für Stadtentwicklung, Planen und Bauen beitrifft. Der Vorhabenträger (WGL) und die Verwaltung haben sich verständigt, dass anstatt eines vorhabenbezogenen Bebauungsplans ein Angebotsbebauungsplan vorgelegt wird, um eine entsprechende Flexibilität für eine etwaige Anpassung der ersten Planung zu bewahren. Die Änderung des Flächennutzungsplans erfolgt in einem separaten Verfahren. Abhängig vom Fortschritt der weiteren Planungen der WGL soll die Vorlage mit dem Beschluss zur frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit möglichst im ersten Halbjahr 2025 in die zuständigen Gremien eingebracht werden.

Im Anschluss daran lässt Frau Bezirksbürgermeisterin Di Padova über den

Beitrittsbeschluss abstimmen.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung für den Stadtbezirk I tritt dem Beschluss des Ausschusses für Stadtentwicklung, Planen und Bauen zur Vorlage Nr. 2024/3027 vom 18.11.2024 bei.

dafür: 8 (3 SPD, 2 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 BÜRGERLISTE,
1 DIE LINKE, 1 FDP)

dagegen: 3 (CDU)

- 12 Städtebaulich-freiraumplanerische Neustrukturierung des "Innenstadteingang West" in Leverkusen-Wiesdorf
- Nr.: 2024/3038

Frau Dick (SPD) erkundigt sich, ob Corner 82 (ehemaliges Kaufhof Gebäude) Bestandteil der städtebaulichen Planung ist, da dieses von den Entwürfen des Planungsbüros erfasst wurde.

Herr Karl (61) erläutert, dass es sich hierbei um ein Werkstattverfahren handelt, nicht aber um einen Architektenwettbewerb. Es ergeben sich daraus keine baurechtlichen Verpflichtungen, die zur Rede stehenden Gebäude deckungsgleich wie in den Planungen umzusetzen. Er ergänzt, dass der Bereich des ehemaligen Kaufhof Gebäudes zwar von den beauftragten Büros bei den Planungen miterfasst wurde, aber eigentlich nicht Teil der Beschlussvorlage ist. Der Übergang, wozu auch Corner 82 gehört, sollte lediglich mitgestaltet werden. Herr Karl (61) fügt außerdem an, dass das Pfarrheim der Herz Jesu Kirche soweit wie möglich erhalten werden soll, da es unter Denkmalschutz steht. Dies liegt aber nicht in Gänze in der Entscheidungsgewalt der Stadtverwaltung, da es sich hierbei um Eigentum der Kirche handelt. Der Erhalt bzw. eine mögliche Sanierung sind entsprechend mit der Denkmalschutzbehörde abzustimmen.

Rh. Bartels (FDP) bittet entsprechend wie in der Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Planen und Bauen zu verfahren und dem Beschlussentwurf Folgendes hinzuzufügen:

„Corner 82 (ehemaliges Kaufhof Gebäude) wird bei den Planungen der städtebaulich-freiraumplanerischen Neustrukturierung des "Innenstadteingang West" nicht mitberücksichtigt.“

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Vorlage mit zuvor genannter Änderung

- einstimmig -

- 13 Installation von Bewegungsmeldern und Lichtsensoren in Schulen
- Antrag des Jugendstadtrates vom 07.11.2024
- m. Stn. v 14.11.2024
- Nr.: 2024/3124

Herr Krampf (SPD) bittet die Verwaltung, eine Priorisierung bei der Installation von Bewegungsmeldern in bestehenden Gebäuden vorzunehmen.

Herr Melzer (CDU) bittet wie in der Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Planen und Bauen zu verfahren und schlägt vor, den Antrag in der Weise abzuändern, dass bei der Planung neuer Baumaßnahmen die Umstellung auf Präsenzmelder vorgenommen wird.

Frau Bezirksbürgermeisterin Di Padova lässt in diesem Sinne abstimmen.

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Antrag mit zuvor genannter Änderung

dafür: 8 (3 CDU, 2 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 BÜRGERLISTE,
1 DIE LINKE, 1 FDP)
Enth.: 3 (SPD)

- 14 Änderungen bei der Anmeldung zum Landesstraßenbedarfsplan - Sanierung von Bonner Straße und Raoul-Wallenberg-Straße
- Antrag der CDU-Fraktion vom 27.09.2024
- m. Stn. v. 13.11.2024
- Nr.: 2024/3028

Herr Krampf (SPD) erkundigt sich, welche der vier Spuren des Westrings begrünt werden sollen.

Herr Schmitz (66) erläutert, dass hier nur ein Vorschlag für die Sanierung der im Antrag genannten Straßenzüge abgegeben werden kann, da hier der Landesbetrieb Straßenbau NRW und das entsprechende Landesbauministerium zuständig sind. Gleiches gilt für eine eventuelle Flächenentsiegelung und mögliche Begrünung von Teilen des Westrings. Herr Schmitz (66) ergänzt, dass demzufolge keine Aussage darüber getroffen werden kann, ob und wann welche Fahrspuren sich für eine Entsiegelung eignen würden. Die Verwaltung ist noch in diesem Jahr zu einem Gesprächstermin beim Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Digitalisierung des Landes Nordrhein-Westfalen (MHKBD) eingeladen, um die Maßnahme vorzustellen. Ob und wie der erfahrungsgemäß langwierige Prozess weiterverfolgt wird, entscheiden das MHKBD und Straßen.NRW. Hinsichtlich der möglichen Nutzung eines Teils des Westrings als reine Fahrradspur stellt Herr Schmitz (66) klar, dass es geltende Beschlusslage in Leverkusen ist, die Radkomfortroute über den Bürriger Dhünndeich und nicht über den Westring zu führen.

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Antrag zu Punkt 1 bezogen auf den Westring

dafür: 6 (1 SPD, 3 CDU, 1 DIE LINKE, 1 FDP)

dagegen: 5 (2 SPD, 2 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 BÜRGERLISTE)

15 Mehr Licht am Hitdorfer Fähranleger

- Antrag der CDU-Fraktion in der Bezirksvertretung I vom 07.10.2024

- Nr.: 2024/3033

Herr Schmitz (66) rät von der beantragten, zusätzlichen Beleuchtung am Fähranleger in Hitdorf ab, da die Installation weiterer Lichtquellen im Bereich des Landschaftsschutzgebietes dort aufgrund von Lichtverschmutzung kritisch zu betrachten ist. Er ergänzt zudem, dass die Leuchten im Überschwemmungsgebiet errichtet werden müssten, die sollte der Rhein stark über seine Ufer treten, von Hochwasser betroffen wären.

Herr Melzer (CDU) erklärt aufgrund der mündlichen Stellungnahme der Verwaltung, den Antrag seiner Fraktion für erledigt.

16 Rückbau Fußgängerbrücke auf Höhe der Musikschule in Wiesdorf

- Nr.: 2024/3026

Herr Timpert (TBL) sagt zu, die veranschlagten Summen für den Abriss und die Einsparung für die ausbleibende Sanierung über die Niederschrift zu korrigieren, da diese in der Vorlage nicht homogen sind.

(Redaktioneller Hinweis: Bei der Erstellung der Vorlage wurden die finanziellen Auswirkungen gemäß der bestehenden Mittelplanung zur Erstellung des Teilergebnisplans für das Jahr 2024 ff zugrunde gelegt und mit der Verwaltungsabteilung des Fachbereichs Tiefbau abgestimmt. Dass die tatsächliche Instandhaltungsrückstellung seit Jahresschluss 2023 in Höhe von 349.072 € besteht, wurde versehentlich nicht berücksichtigt. Aufgrund des jetzigen Beschlusses wird die Rückstellung in Höhe von 349.072 € zum Jahresschluss 2024 aufgelöst.)

Herr Haacke (SPD) beantragt die Vertagung der Vorlage um einen Turnus.

Frau Bezirksbürgermeisterin Di Padova lässt zunächst über den Vertagungsantrag abstimmen.

dafür: 3 (SPD)

dagegen: 8 (3 CDU, 2 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 BÜRGERLISTE,
1 DIE LINKE, 1 FDP)

Damit ist der Vertagungsantrag abgelehnt. Frau Bezirksbürgermeisterin Di

Padova lässt im Anschluss über die Verwaltungsvorlage abstimmen.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung für den Stadtbezirk I stimmt dem Rückbau der Brücke „Musikschule/Europaring St12“ zu.

- einstimmig –

- 17 Kostenerhöhung der Umgestaltung des Hafenplatzes in Leverkusen-Hitdorf
- Nr.: 2024/3065

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Vorlage

- einstimmig -

- 18 Am Stadtpark

- 18.1 Spielplatz Am Stadtpark
- Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 10.09.2024
- m. Stn. v. 24.09.2024
- Nr.: 2024/3013

- 18.2 Vorstellung des Projekts „Öffentlicher Raum – Offen für alle“ in der Bezirksvertretung I
- Antrag der CDU-Fraktion in der Bezirksvertretung I vom 19.11.2024
- Nr.: 2024/3149

Die Tagesordnungspunkte 18.1 (Antrag Nr. 2024/3013) und 18.2 (Antrag Nr. 2024/3149) werden gemeinsam beraten.

Frau Thyssen (67) erklärt, dass der aus den Mitteln für die kleinen Investitionsmaßnahmen 2023 durch die Bezirksvertretung für den Stadtbezirk I beschlossene Solar-Abfallbehälter nicht unter die Einsparvorschläge fällt, sondern dieser schnellstmöglich angeschafft und am Spielplatz Am Stadtpark aufgestellt werden soll. Herr Schmitz (BÜRGERLISTE) zieht daraufhin den Antrag seiner Fraktion zurück.

Herr Haacke (SPD) teilt mit, dass die Bezirksvertretung für den Stadtbezirk I den vorliegenden Antrag bereits in ihrer letzten Sitzung im September 2024 in den Finanz- und Digitalisierungsausschuss verwiesen hat, um von dort eine finanzpolitische Expertise und Einschätzung zur Mittelbereitstellung zu erhalten. Er bemängelt, dass der Ausschuss (*Redaktioneller Hinweis: Und der Stadtrat*) den Antrag ohne ein entsprechendes Votum wieder an die Bezirksvertretung zurückverwiesen hat.

Herr Greger (01) erklärt, dass er die Beratung des Finanz- und Digitalisierungsausschuss als Gast mitverfolgt hat. Nach seiner Wahrnehmung hat der Ausschuss ausdrücklich moniert, dass die Bezirksvertretung für den Stadtbezirk I den Antrag ohne eine fachliche Bewertung verwiesen hat. Die Bezirksvertretung ist hier in der abschließenden und alleinigen Entscheidungszuständigkeit, der Finanz- und Digitalisierungsausschuss und der Rat haben bei einer positiven Entscheidung entsprechende Finanzmittel bereitzustellen. Es ist daher ratsam, dass die Bezirksvertretung in solchen und ähnlichen Fällen ein fachliches Votum abgibt und die Thematik entscheidet. *(Redaktioneller Hinweis: Zur fachlichen Entscheidung der Bezirksvertretung gehört auch eine Abwägung, ob es zielführend und vertretbar ist, entsprechende Finanzmittel aus dem städtischen Haushalt durch den Finanz- und Digitalisierungsausschuss und Rat für die zur Entscheidung anstehenden Maßnahmen bereitzustellen zu lassen.)*

Frau Bezirksbürgermeisterin Di Padova leitet daraufhin die Abstimmung über den durch die CDU-Fraktion eingebrachten Tischantrag Nr. 2024/3149 ein, über den ohne vorausgehende Diskussion abgestimmt wird.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung für den Stadtbezirk I lädt den Politikkurs des Lise-Meitner-Gymnasiums unter der Leitung von Herrn Drach in die nächste Sitzung der Bezirksvertretung ein. Der Kurs erhält die Gelegenheit, die Ergebnisse seines Projekts „*Öffentlicher Raum: Offen für alle*“ vorzustellen.

- einstimmig -

Dezernat I

- 19 2. Änderung der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt Leverkusen, seine Ausschüsse und die Bezirksvertretungen vom 02.11.2020
- Nr.: 2024/3101

Herr Haacke (SPD) erkundigt sich, warum in kurzer Zeit eine erneute Änderung der Geschäftsordnung eingebracht wird und stellt fest, dass mit dieser Vorlage eine Einschränkung der Rechte der Mitglieder der Bezirksvertretungen zur Teilnahme an den nichtöffentlichen Ratssitzungen einhergeht.

Frau Bezirksbürgermeisterin Di Padova hält es für irritierend, dass nach § 21 Absatz 6 der Geschäftsordnung die Bezirksbürgermeister für die Weiterleitung der Kopien der Sitzungsniederschriften an den dort aufgeführten Personenkreis zuständig sind.

Herr Greger (01) erläutert die Hintergründe der Vorlage. Die Einschränkung für die Mitglieder der Bezirksvertretungen und der Ausschüsse „soweit deren Aufgabenbereich durch den Beratungsgegenstand berührt wird“ ist in der

Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen (GO NRW) aufgeführt und ist in Folge dessen auch ohne Ermessensspielraum in die Geschäftsordnung aufzunehmen bzw. dort zu konkretisieren. Des Weiteren wird mit der aktuellen Änderung der Geschäftsordnung die Teilnahme von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Fraktionen an nichtöffentlichen Sitzungen des Rates, der Ausschüsse und der Bezirksvertretungen geregelt. Hierfür gibt es in der bisherigen Geschäftsordnung keine eindeutige Regelung. Der durch Frau Bezirksbürgermeisterin Di Padova erwähnte § 21 Absatz 6 war in inhaltlich unveränderter Form bereits als § 21 Absatz 5 in der Geschäftsordnung enthalten und bedarf einer zukünftigen Anpassung. Die Verwaltung beabsichtigt, die Geschäftsordnung im kommenden Jahr in Gänze zu überarbeiten. Der Sitzungsdienst wird bis dahin weiterhin sicherstellen, dass die Niederschriften durch ihn im Auftrag der Bezirksbürgermeister nach Freigabe digital veröffentlicht bzw. in Papierform zustellt werden.

Frau Bezirksbürgermeisterin Di Padova lässt auf Antrag von Herrn Krampf (SPD) über die Vertagung der Vorlage abstimmen, bis die Verwaltung die Geschäftsordnung in Gänze überarbeitet hat und diese zur Beratung einbringt:

dafür: 3 (SPD)
dagegen: 8 (3 CDU, 2 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 BÜRGERLISTE,
1 DIE LINKE, 1 FDP)

Damit ist der Vertagungsantrag abgelehnt.

Frau Bezirksbürgermeisterin Di Padova lässt sodann über die Vorlage abstimmen.

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Vorlage

dafür: 8 (3 CDU, 2 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 BÜRGERLISTE,
1 DIE LINKE, 1 FDP)
dagegen: 3 (SPD)

- 20 Kulturelle Veranstaltungen im Stadtgebiet
- Kulturförderung 1. Halbjahr 2025
- Nr.: 2024/3074

Beschluss:

Im ersten Halbjahr 2025 wird die folgende städtische Förderung, die in die Zuständigkeit der Bezirksvertretung für den Stadtbezirk I fällt, gewährt:

Frühlingsfest Nowuz
Kulturfest
Iranische Gemeinschaft Leverkusen 1.500,00 €

- einstimmig -

- 21 Nachtragsanträge / -vorlagen

Es liegen keine Nachtragsanträge und -vorlagen in der Zuständigkeit des Dezernats I zur Beratung vor.

Dezernat II

- 22 E-Busse wupsi
- Antrag der Fraktion Opladen Plus vom 14.10.2024
- m. Stn. v. 08.11.2024
- Nr.: 2024/3069

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Antrag

- einstimmig dagegen -

- 23 Neufassung der Richtlinie zum Anbringen von Werbeplakaten und Aufstellen von Dreieckständern
- Verfahren bei Werbung für allgemeine politische Wahlen
- Nr.: 2024/3039

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Vorlage

dafür: 10 (3 SPD, 3 CDU, 2 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 DIE LINKE,
1 FDP)

dagegen: 1 (BÜRGERLISTE)

- 24 Haushaltssicherungskonzept
- Aufhebung von Ratsbeschlüssen (Photovoltaikanlagen, Dach- und Fassadenbegrünung, Vorstudie Reaktivierung Balkantrasse, Aufwertung Schulhof Gesamtschule Leverkusen-Schlebusch)
- Nr.: 2024/3093

Herr Haacke (SPD) spricht sich für die Vertagung der Vorlage in die kommende Sitzung des Finanz- und Digitalisierungsausschusses aus.

Herr Dr. Fischer (FDP) spricht sich gegen den Vertagungsantrag aus.

Herr Berg (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) beantragt, dass die Bezirksvertretung für den Stadtbezirk I in ihrer Zuständigkeit über die Beschlusspunkte 1 bis 3 einzeln abstimmt.

Frau Bezirksbürgermeisterin Di Padova lässt zunächst über den Vertagungsantrag von Herrn Haacke (SPD) abstimmen.

dafür: 5 (3 SPD, 1 BÜRGERLISTE, 1 DIE LINKE)
dagegen: 6 (3 CDU, 2 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 FDP)

Damit ist der Vertagungsantrag abgelehnt.

Frau Bezirksbürgermeisterin Di Padova leitet sodann die Abstimmung über die einzelnen Beschlusspunkte ein.

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Vorlage zu Punkt 1

dafür: 8 (3 SPD, 3 CDU, 1 BÜRGERLISTE, 1 FDP)
dagegen: 2 (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Enth.: 1 (DIE LINKE)

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Vorlage zu Punkt 2

dafür: 9 (3 SPD, 3 CDU, 1 BÜRGERLISTE, 1 DIE LINKE, 1 FDP)
dagegen: 2 (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Vorlage zu Punkt 3

dafür: 9 (3 SPD, 3 CDU, 1 BÜRGERLISTE, 1 DIE LINKE, 1 FDP)
dagegen: 2 (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

- 25 Haushaltssicherungskonzept
- Änderung eines Ratsbeschlusses (Reduzierung der Mittel für die Quartiersarbeit Manfort/Alkenrath)
- Nr.: 2024/3097

Herr Haacke (SPD) regt die Vertagung der Vorlage um einen Turnus an. Zudem bittet er um eine persönliche Vorsprache des Trägers der Einrichtung (Diakonie) in der nächsten Sitzung der Bezirksvertretung für den Stadtbezirk I im Februar 2025, damit dieser insbesondere darstellen kann, wie die Mittel verwendet und verteilt werden.

Frau Bezirksbürgermeisterin Di Padova lässt über den Vertagungsantrag abstimmen.

- einstimmig -

- 26 Haushaltssicherungskonzept
- Aufhebung von Beschlüssen (Angstraum Neuland-Park/Beleuchtungsanlage, Müllverdichter, Straßenbegleitgrün Lingenfeld/Ratherkämp, Baumstandorte Kolonie II, Ersatzbeschaffung Kinderspielgeräte)
- Nr.: 2024/3098

Herr Haacke (SPD) spricht sich für die Verweisung der Vorlage in die kommende Sitzung des Finanz- und Digitalisierungsausschusses aus.

Herr Berg (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) beantragt die Einzelabstimmung über die Beschlusspunkte 1 bis 5 der Vorlage.

Frau Bezirksbürgermeisterin Di Padova lässt zunächst über den Vertagungsantrag abstimmen.

dafür: 6 (3 SPD, 1 BÜRGERLISTE, 1 DIE LINKE, 1 FDP)
dagegen: 5 (3 CDU, 2 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Damit ist der Verweisungsantrag beschlossen.

Frau Bezirksbürgermeisterin Di Padova gibt daraufhin den Hinweis, dass sie die Verweisung der Vorlage in den Finanz- und Digitalisierungsausschusses für nicht sinnvoll erachtet, da dieser sachlich nicht zuständig ist und damit zu rechnen ist, dass dieser bzw. der Rat die Vorlage erneut aufgrund des fehlenden fachlichen Votums an die Bezirksvertretung für den Stadtbezirk I zurückweist.

- 27 Haushaltssicherungskonzept
- Einstellung von Maßnahmen (Zentrenmanagement und Stadtteilmanagement im Rahmen des InHK Leverkusen-Wiesdorf)
- Nr.: 2024/3126

Herr Haacke (SPD) spricht sich für die Vertagung der Vorlage in die kommende Sitzung des Finanz- und Digitalisierungsausschusses aus.

Frau Bezirksbürgermeisterin Di Padova lässt sodann über den Vertagungsantrag von Herrn Haacke (SPD) abstimmen.

dafür: 8 (3 SPD, 3 CDU, 1 BÜRGERLISTE, 1 DIE LINKE)
dagegen: 3 (2 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 FDP)

- 28 Nachtragsanträge / -vorlagen

Es liegen keine Nachtragsanträge und -vorlagen in der Zuständigkeit des Dezernats II zur Beratung vor.

- 29 Nachtragsanträge / -vorlagen Dezernat V

- 29.1 V 40/I "Wiesdorf - Wohnheim zwischen Elisabeth-Langgässer-Straße, Kurtekottenweg und Bertha-von-Suttner-Straße"
- Beschluss über die Änderung des Geltungsbereichs
- Beschluss über die öffentliche Auslegung
- Nr.: 2024/2905

Herr Krampf (SPD) moniert die „besondere Dringlichkeit“ der Vorlage und erkundigt sich, warum diese erst über den Nachtrag auf die Tagesordnung genommen wurde.

Herr Greger (01) entschuldigt sich zunächst kurz dafür, dass die Vorlage versehentlich nicht schon zum Zeitpunkt der Einladung mit auf die Einladung aufgenommen worden ist. Er erläutert, dass, sobald dies verwaltungsintern aufgefallen war, die Vorlage bereits vorzeitig den Mitgliedern der Bezirksvertretung für den Stadtbezirk I zur Einsicht und zur besseren Vorbereitung zur Verfügung gestellt wurde. Die Beratung erfolgt in diesem Turnus, da der Ausschuss für Stadtentwicklung, Planen und Bauen in seiner Sitzung vom 18.11.2024 bereits den Beschluss zur Vorlage gefasst hat und die Bezirksvertretung für den Stadtbezirk I heute über den Beitrittsbeschluss berät.

Im Anschluss daran lässt Frau Bezirksbürgermeisterin Di Padova über den Beitrittsbeschluss abstimmen.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung für den Stadtbezirk I tritt dem Beschluss des Ausschusses für Stadtentwicklung, Planen und Bauen zur Vorlage Nr. 2024/3027 vom 18.11.2024 bei.

dafür: 7 (3 SPD, 3 CDU, 1 FDP)
dagegen: 3 (2 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 BÜRGERLISTE)
Enth.: 1 (DIE LINKE)

Frau Bezirksbürgermeisterin Di Padova schließt die öffentliche Sitzung der Bezirksvertretung für den Stadtbezirk I um 19:02 Uhr.

Frau Bezirksbürgermeisterin Di Padova schließt die öffentliche Sitzung der Bezirksvertretung für den Stadtbezirk I um 19:02 Uhr.

Michaela Di Padova
Bezirksbürgermeisterin für den
Stadtbezirk I

Yvonne Ritter
Schriftführerin